

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09305294
<b>Kreis</b>	Leipzig
<b>Gemeinde</b>	Markkleeberg, Stadt
<b>Anschrift</b>	Lindenstraße 9
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Markkleeberg * 117h

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; Holzhaus, für die Region seltenes Beispiel der aus Fertigelementen hergestellten Holzbauten der Fa. Christoph & Unmack (Niesky), ortsentwicklungsgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung

### Denkmaltext

1929/30 errichteter Holzbau der Fa. Christoph & Unmack AG aus Niesky, Bauherr war der Kaufmann Harry Levin. Die Bauausführung erfolgte durch das Leipziger Baugeschäft Arthur Friedrich. Das giebelständige Gebäude besteht aus einem massiven Unterbau in Ziegelmauerwerk, dem Erdgeschoss in "nordischer Blockbauweise" aus genormten Bohlen und dem Dachgeschoss in einer mit dem Dachstuhl verbundenen Fachwerkkonstruktion. Auf der Westseite ist ein Verandaanbau mit Austritt im Dachgeschoss, auf der Ostseite liegt der Hauseingang mit schmalen Vorbau. Typisch für das Erscheinungsbild der standardisierten Holzhäuser von Christoph & Unmack sind neben der Holzbaustruktur der rotbraune Anstrich und die Fensterläden. Passend zum ländlichen Charakter des Hauses ist Einfriedung als Lattenzaun ausgeführt, die Zaunpfosten bestehen aus Beton, Pforte und Einfahrt haben Pfeiler in Klinkermauerwerk.

Das Wohnhaus ist ein Zeugnis für die bauliche Entwicklung von Alt-Markkleeberg in der ersten Hälfte des 20. Jh. Es ist Teil der Wohnsiedlung, die um 1910/15 östlich der Bornaischen Straße entstand, und zeigt, wie in den 1920/30 Jahren der Anspruch einer gehobenen Bebauung für dieses Gebiet umgesetzt wurde. In diesem Sinn hat das Objekt ortsentwicklungsgeschichtliche Aussagekraft.

Als im historischen Bestand hervorragend erhaltenes Beispiel für den typisierten, industriellen Holzhausbau der weltweit bedeutenden Fa. Christoph & Unmack (Niesky) hat es auch eine hohe baugeschichtliche Bedeutung. Es dokumentiert die Verbreitung der Holzhäuser von Christoph & Unmack, wobei für den westsächsischen Bereich keine große Zahl dieser Bauten bekannt ist, sodass hier auch ein Seltenheitswert zu konstatieren ist.

LfD/2014

<b>Datierung</b>	1929-1930 (Wohnhaus)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09305294 A</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09305294 B</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09305294 C</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

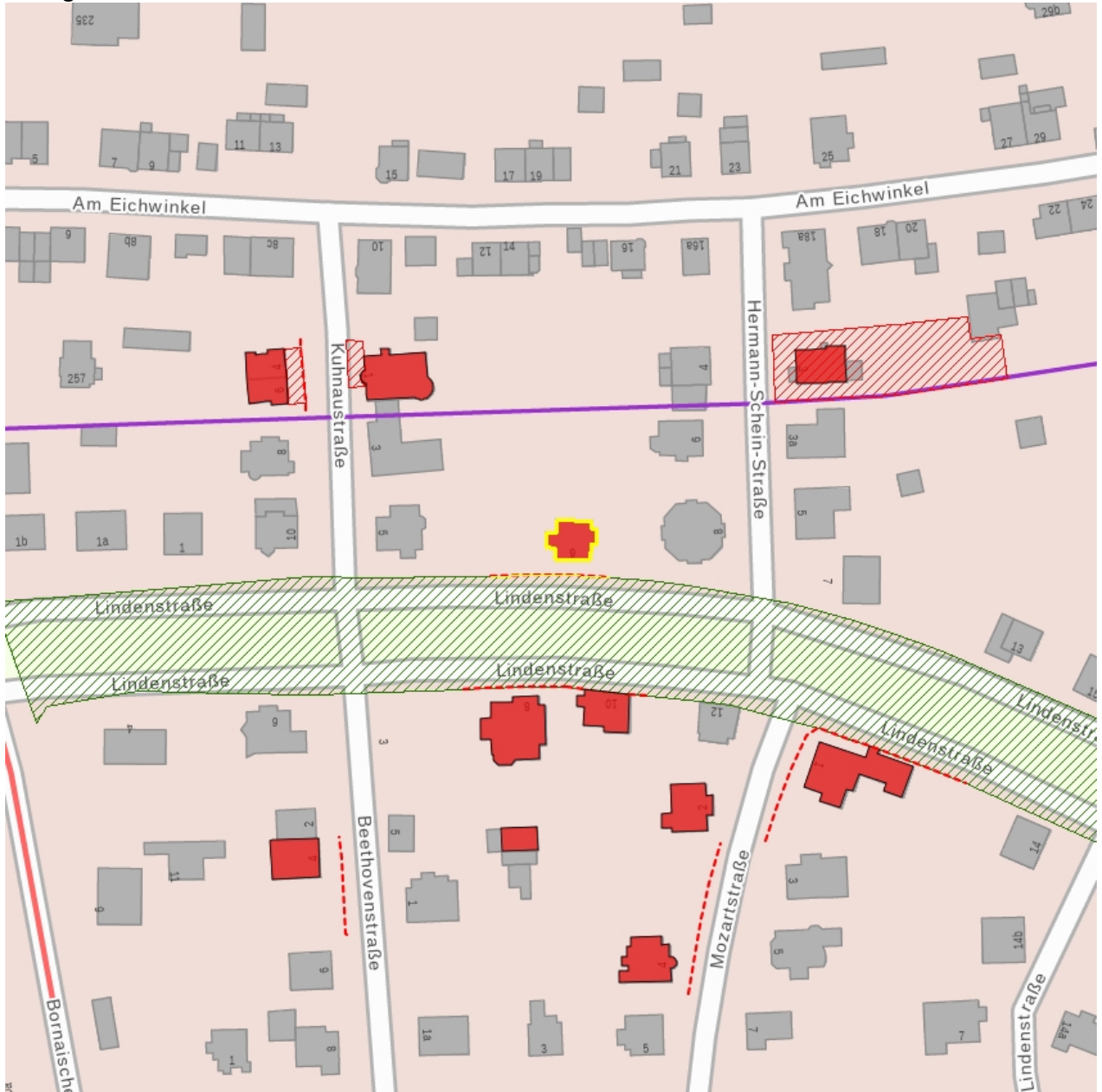
**F 09305294 D**  
2014  
Trajkovits, Thomas  
Wohnhaus in offener Bebauung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09305294 E**  
2014  
Trajkovits, Thomas  
Wohnhaus in offener Bebauung

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

